

Protokoll zur
1. Sitzung der DGPuK-Fachgruppe Gesundheitskommunikation
(ENTWURF)

im Rahmen der 61. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und
Kommunikationswissenschaft, am 1. April 2016, 13:00 bis 13:30 Uhr,
Universität Leipzig, Universitätsstraße 5, 04109 Leipzig, Raum HS S211

Leitung der Sitzung: Constanze Rossmann, Eva Baumann, Matthias R. Hastall

Protokoll: Constanze Rossmann, Matthias R. Hastall

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung :

Baumann, Eva	Kalch, Anja	Rossmann, Constanze
Bachl, Marko	Karnowski, Veronika	Schäfer, Markus
Camerini, Anne Linda	Link, Elena	Stehr, Paula
Hastall, Matthias R.	Linke, Christine	Wagner, Anna
Jäger, Simone	Meitz, Tino	

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung

- Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt

TOP 2: Genehmigung des korrigierten Protokolls der 5. Sitzung

- Das bezüglich der Daten für die Fachgruppentagung in Hamburg korrigierte Protokoll der 5. Sitzung der Ad-hoc-Gruppe Gesundheitskommunikation wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Sprecherteams

- *Mitgliederentwicklung:*
Die Ad-hoc-Gruppe verzeichnete weiterhin ein Mitgliederwachstum. Mitte März lag die Mitgliederzahl bei 101 Personen mit DGPuK-Mitgliedschaft. Hinzu kommen 50 Personen, die nicht bzw. noch nicht DGPuK-Mitglied sind und auf eigenen Wunsch als Unterstützerinnen und Unterstützer der Ad-hoc-Gruppe bzw. Fachgruppe geführt werden.
- *Publikationsstrategien:*
Die Sprecher informieren über die Aktivitäten des DGPuK-Vorstands bezüglich der Erfassung der Publikationsaktivitäten und entsprechender Erfahrungen und Planungen der Fach- und Ad-hoc-Gruppen.

Der Tagungsband zur letzten Jahrestagung der Ad-hoc-Gruppe in Lugano soll, analog zu den vorherigen Bänden, pünktlich vor der Jahrestagung der Fachgruppe November erscheinen.

Das Sprecherteam informiert über eine Anfrage des Nomos-Verlags bezüglich der Herausgabe eines Lehrbuchs Gesundheitskommunikation und bittet interessierte Mitglieder, welche das federführend in die Hand nehmen wollen, sich bei ihm zu melden.

– *Publikationen von Fachgruppenmitgliedern auf der Website*

Unter der Rubrik „Publikationen von Ad-hoc-Gruppenmitgliedern“ werden auf der Website seit 2013 die von den AHG-Mitgliedern an das Sprecherteam gemeldeten Publikationen gelistet. Bislang machen trotz mehrfacher Erinnerungen per E-Mail-Newsletter hiervon nur wenige Mitglieder Gebrauch. Weitere Meldungen werden noch bis kommende Woche entgegengenommen und dann online gestellt. Auf der nächsten Fachgruppentagung soll besprochen werden, inwieweit diese Rubrik aufrechterhalten wird. Auch weitere Optionen der Sichtbarmachung einschlägiger Publikationen wie z. B. Zusammenstellungen nach Themen oder Möglichkeiten der Verfügbarmachung für Fachgruppenmitglieder sollen diskutiert werden.

– *Sonstige Informationen aus der Fachgruppensprechersitzung*

Das Sprecherteam informiert über die Möglichkeit, Fördermittel z. B. für Nachwuchsworkshops zu beantragen und wird beim Vorstand in Erfahrung bringen, ob das für 2016 noch möglich ist. Mitglieder, die an einer Mitarbeit an einer AG zu DFG-Leitlinien zum Umgang mit Forschungsdaten mitwirken möchten, werden gebeten, sich beim Sprecherteam zu melden. In Kürze soll es zudem eine englische DGPuK-Webseite geben, für die kurze Infos zu den Fachgruppen von diesen auf Englisch beizusteuern sind.

TOP 4: Beantragung des Fachgruppenstatus

Das Sprecherteam informiert, dass der Antrag auf Fachgruppenstatus der Ad-hoc-Gruppe Gesundheitskommunikation mit großer Mehrheit in der DGPuK-Vollversammlung vom 31.03.2016 angenommen wurde und bedankt sich bei den Mitgliedern für die Unterstützung. Die Mitglieder bedanken sich beim Sprecherteam für die Organisation.

TOP 5: Kommende Tagungen

Die 1. Jahrestagung der Fachgruppe (bisher geplant als 6. Tagung der Ad-hoc-Gruppe) findet vom 23. bis 25. November 2016 am Hans-Bredow-Institut für Medienforschung an der Universität Hamburg statt. Das Sprecherteam dankt Claudia Lampert und Michael Grimm für die Einladung und Organisation. Der Call for Papers geht den Mitgliedern zeitnah zu. Als Reviewerinnen und Reviewer stellen sich zur Verfügung: Eva Baumann, Marko Bachl, Anne Linda Camerini, Matthias R. Hastall, Simone Jäger, Anja Kalch, Veronika Karnowski, Elena Link, Christine Linke, Tino Meitz, Constanze Rossmann, Markus Schäfer, Paula Stehr und Anna Wagner.

Für 2017 liegt eine Einladung an die Universität Erfurt von Constanze Rossmann und Cornelia Betsch vor. Details werden auf der Jahrestagung der Fachgruppe im November bekanntgegeben.

Für 2018 werden Einladungen zur Ausrichtung der Jahrestagung gern entgegengenommen.

Das Sprecherteam regt an, gemeinsame Tagungen mit anderen DGPuK-Fachgruppen wie beispielsweise den Fachgruppen Digitale Kommunikation, Werbekommunikation oder Wissenschaftskommunikation zu planen. Diese Option soll auf der Jahrestagung in Hamburg diskutiert werden.

TOP 6: Nachwuchsförderung

Im Vorfeld der 1. Jahrestagung der Fachgruppe in Hamburg findet am 23.11.2016 ein Nachwuchs am Hans-Bredow-Institut für Medienforschung in Hamburg statt, zu dem Claudia Lampert und Michael Grimm einladen. Weitere Details werden zeitnah in einem Call for Papers an die Mitglieder gesendet.

TOP 7: Wahl der Sprecher/innen

Aufgrund ihrer Wahl in den DGPuK-Vorstand tritt Eva Baumann als Sprecherin der Fachgruppe zurück. Dem DGPuK-Manual für Fachgruppen entsprechend sollen Sprecherwahlen auf den Jahrestagungen der Fachgruppen erfolgen. Eva Baumann schlägt vor, dass Constanze Rossmann und Matthias R. Hastall bis zur Jahrestagung im November kommissarisch als Sprecher der Fachgruppe fungieren, wozu sich beide bereiterklären, und dass auf der Jahrestagung die Sprecherwahl stattfindet. Dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimmen und mit zwei Enthaltungen angenommen.

TOP 8: Sonstiges

Es gibt keine sonstigen Punkte.